

# Chronik

Die TKS wurde im Jahre 1956 als Jugendkapelle Seeboden unter dem Obmann Jakob Meixner gegründet.

1962 entsteht aus der Jugendkapelle die Trachtenkapelle Seeboden.

Durch zielstrebige musikalische Arbeit unter den Kapellmeistern Rudolf Woldrich, Franz Tatschl, Oskar Göckler, Ing. Fritz Moser und Harald Egger konnte das Niveau ständig verbessert werden. Höhepunkte waren die Mitgestaltung einer CD, die Teilnahme am Bundesmusikfest in Wien, einem Blasmusikfest in der Schweiz und Konzertreisen im In- und Ausland. Konzerte, kirchliche und weltliche Feste, Begräbnisse, das jährliche Frühjahrskonzert sowie Wertungsspiele sind nach wie vor Schwerpunkte der musikalischen Arbeit.

Seit 2000 wird die TKS von Kapellmeister Norbert Huber musikalisch geleitet. Unter seiner Führung konnten große Erfolge, wie „Sehr Gute“ und „Ausgezeichnete“ Bewertungen bei der Teilnahme an Bezirks- und Landeswertungsspielen erreicht werden.

Der Verein, unter seinem Obmann Wolfgang Mayer, besteht derzeit aus 45 Aktiven.

Im Frühjahr dieses Jahres konnte ein neues Probelokal eröffnet werden, welches modernsten Standard und höchste akustische Qualität bietet.

Größtes Augenmerk erfährt die Jugendarbeit. Derzeit stehen 35 Jungmusikerinnen und Musiker in Ausbildung; davon spielen 25 Kinder im vereinsinternen Jugendorchester.

## Beschreibung der Tracht:

Blauer Rock mit dem Wappen der Marktgemeinde am Ärmel, schwarze Lederhose bzw. Lederrock, weißes Trachtenhemd bzw. -bluse, weinrotes Leibl, blaue Stutzen, schwarze Schnallenschuhe, schwarzer Hut mit roter Kordel und Feder.

Die Marketenderinnen tragen die Seetaler Tracht.